

Gesetz gegen Wartegebühren

Berlin. Die Bundesregierung will nach der Sommerpause das Verbot teurer Warteschleifen in Telefonhotlines auf den Weg bringen. Verbraucherministerin Ilse Aigner sagte der in Berlin erscheinenden BZ am Sonntag, solange keine Leistung erbracht werde, dürften auch keine Kosten anfallen. »Warteschleifen müssen generell kostenlos sein«. Dazu prüfe ihr Haus mit dem zuständigen Wirtschaftsministerium eine Änderung im Telekommunikationsgesetz, die nach der Sommerpause auf die Tagesordnung komme. Unterstützung bekommt Aigner dabei von den Verbraucherschützern. Der Präsident des Bundesverbandes der Verbraucherzentralen (vzbv), Gerd Billen, forderte eine gesetzliche Verpflichtung zu kostenlosen Warteschleifen, in die Anrufe aus dem Festnetz und dem Mobilfunk einbezogen werden müssten. »Die Abzocke bei Servicenummern muß ein Ende haben«, sagte er der Bild-Zeitung.

(apn/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/147373.gesetz-gegen-wartegebuehren.html>